

Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:
OBM/13-2/ssa/T. 2813

Verantwortliche/r:
Bürgermeister- und Presseamt

Vorlagennummer:
13-2/052/2010

Übertragung und Verwendung des Budgetergebnisses 2009 des Bürgermeister- und Presseamtes (Amt 13)

| Beratungsfolge | Termin | Status | Vorlagenart | Abstimmung |
|--|------------|------------|-------------|------------|
| Haupt-, Finanz- und Personal- ausschuss | 28.07.2010 | öffentlich | Beschluss | |

Beteiligte Dienststellen
Amt 20

I. Antrag

Dem bereinigten Gesamtbudgetergebnis 2009 des Amtes 13 i.H.v. **43.447,28** EUR und dem vorgesehenen **Übertrag** von **13.034,18** EUR wird zugestimmt.

Eine endgültige Beratung und Beschlussfassung über den **Übertrag** erfolgt in Haupt-, Finanz- und Personalausschuss und Stadtrat.

Mit dem Vorschlag zur Verwendung des Budgetübertrages 2009 i.H.v. **13.034,18** EUR und der Restmittel in der Budgetrücklage des Amtes von **15.386,10** EUR besteht, vorbehaltlich der Beschlussfassung über die Übertragung der Budgetergebnisse durch den Stadtrat, Einverständnis.

II. Begründung

1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Mit der Möglichkeit, 30 % des positiven Budgetergebnisses für sinnvolle Aufgaben des nächsten Jahres verwenden zu können, soll das verantwortungsvolle Wirtschaften des Fachamtes unterstützt und anerkannt werden.

2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

- 2.1 Das bereinigte Sachkostenbudgetergebnis 2009 des Amtes 13 beträgt **23.046,25** EUR (2008: **23.167,33** EUR, 2007: **11.611,43** EUR).

Es ist zurückzuführen auf: sparsame Haushaltsführung und Vermeidung freiwilliger Zuschüsse – wo möglich

In den Investitionshaushalt wurden **3.383,17** EUR übertragen (2008: **1.477,72** EUR, 2007: **625,26** EUR).

2.2 Das bereinigte Personalkostenbudgetergebnis 2009 des Amtes 13 beträgt 20.401,03 EUR (2008: 16.508,24 EUR, 2007: -3.844,92 EUR).

Es ist zurückzuführen auf: längerfristige Erkrankungen von Mitarbeiterinnen, zeitlich versetzter Wechsel von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, Ausgleich von Zahlungen für Mutterschutz

2.3 Das Arbeitsprogramm 2009 konnte wie geplant erfüllt werden:

2.4 Der vorgesehene Übertragungsvorschlag ist der beiliegenden Budgetabrechnung der Kämmerei zu entnehmen.

2.5 Folgende Verwendung des Budgetübertrages ist geplant:

2.5.1 Noch nicht absehbare Auswirkungen der Sparmaßnahmen und pauschalen Budgetkürzungen 2010/2011

2.5.2 Verminderte Einnahmen gegenüber Ansätzen

2.5.3 Siehe 2.6.1 und 2.6.2

2.6 Entwicklung der Budgetergebnisrücklage des Amtes 13 in 2009

| | Betrag in EUR |
|---|---------------|
| Stand am 01.01.2009 | 15.386,10 |
| geplante Entnahmen 2009 aufgrund Fachausschussbeschluss vom (29.04.2009) Keine Festlegung, da Rücklage für Unvorhergesehenes verwendet wird – wurde durch gezieltes Sparverhalten nicht erforderlich | |
| ./. abzüglich der tatsächlichen Entnahmen aufgrund Fachausschussbeschluss | 0 |
| ./.abzüglich Rücklagenentnahme zur Reduzierung des Verlustausgleichs | 0 |
| = gegenwärtiger Rücklagenstand | 15.386,10 |
| Folgende Verwendung des gegenwärtigen Rücklagenstandes ist geplant: | |
| 2.6.1 50 Jahre Partnerschaft Eskilstuna im Jahr 2011 | Ca. 8.000,00 |
| 2.6.2 Ersatz defekter Stellwände für Ausstellungen im Rathausfoyer | Ca. 10.000,00 |

3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

Die bisher geleisteten Aufgaben werden amtsintern überprüft. – Weitere Einsparungen sind erwünscht, jedoch muss der Standard verträglich bewahrt werden.

4. Ressourcen

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

Budgetrücklagenzuführung i.H.v. 13.034,18 EUR

(wird gebucht im Rahmen der Abschlussarbeiten zum Haushalt 2009)

Anlagen: Budgetabrechnung Amt 13

III. Abstimmung

siehe Anlage

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang